

22. Okt. 09

## Besonderheiten zum Zustand

Seite : 1 (1)

EDV-Nr.: 28012 / 01.10.2006  
Forstamt: Münster  
Forstbetrieb: DE-4009-303 Sundern  
Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
503 X	0,98	1	Durch die nicht aufkommende Naturverjüngung ist ein hoher Wildbestand zu vermuten.
506 X	4,02	1	Durch die nicht aufkommende Naturverjüngung ist ein hoher Wildbestand zu vermuten. Stellenweise ist kleinflächig die Brombeere zu finden.

**Objekt- und Maßnahmenliste**

nach Wirtschafts- und Bestandeseinheiten

EDV-Nr.: 28012 / 01.10.2006  
 Forstamt: Münster  
 Forstbetrieb: DE-4009-303 Sundern  
 Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
 Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Objekt				Maßnahme			Maßnahme		Maßnahme	
Abt./Uabt.	Fläche ha	BE	Lfd. Objekt	Lage	Größe	Einheit	Maßnahme	Dring.*	Lage	Größe Einheit
501 x	0,03	1	12	Natürl./Naturnahe unverbauete stehende	0,03	ha	Maßnahmen am / im Stillgewässer	1	a.g.Fl.	0,03 ha
502 x	0,24	1	11	Natürl./naturnahe unverbauete	0,24	ha	Maßnahmen am / im Fließgewässer	1	a.g.Fl.	250 Lfdm
503 X	0,98	1	1	9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	0,98	ha	Fehlbestockung entnehmen	1	a.g.Fl.	0,98 ha
506 X	4,02	1	1	9192 Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder	4,02	ha	Fehlbestockung entnehmen	1	a.g.Fl.	4,02 ha

\*Dringlichkeit: 1 Beginn sofort  
 2 Beginn innerhalb von 5 Jahren  
 3 Beginn innerhalb von 10 Jahren

EDV-Nr.: 28012 / 01.10.2006  
Forstamt: Münster  
Forstbetrieb: DE-4009-303 Sundern  
Betriebsbezirk: alle Betriebsbezirke  
Waldbesitzer: alle Waldbesitzer

Flächenart: alle Flächenarten

Abt./Uabt.	Fläche	BE	Text
501 x	0,03	1	Der westliche Tümpel der auch als §62 Biotop eingestuft ist, soll Entschlammt und am Südrand soll die Erlenbestockung entfernt werden, um eine bessere Besonnung zu ermöglichen. Der östliche Tümpel ist komplett verlandet und soll als einleitende Maßnahme entschlammt werden. Die Tümpel dienen als Lebensraum (Laichgewässer) für den Laubfrosch.
502 x	0,24	1	Auf einer Länge von 250m schließt direkt am Hungerbach eine intensiv bewirtschaftete Ackerfläche an. Die Ackerfläche liegt außerhalb des FFH-Gebietes, es wird aber eine Umwandlung in Grünland mit anschließender Extensivierung empfohlen.
503 X	0,98	1	Die Pappel ist noch nicht hiebsreif, aber es ist dringend eine Durchforstung anzuraten, die ihren Schwerpunkt auf die Entnahme der Pappel legt.
506 X	4,02	1	Im Zuge der Durchforstung soll die hiebsreife Pappel entnommen werden, um den Lebensraumtyp zu verbessern.